



Die Herbstzeit

Nach dem Sommer kommt der Herbst.

Die Blätter der Bäume leuchten jetzt in vielen Farben.

Bei einem Spaziergang im Park kann man bunte Blätter sammeln.

Im Herbstwind lassen die Kinder ihre Drachen fliegen.

Die Bauern bringen die Ernte ein.



Hast du richtig gelesen?

Verbinde die richtigen Satzteile miteinander!

Die Blätter



ernten im Herbst.

Die Bauern



weht stark.

Der Wind

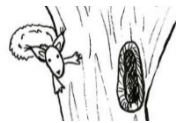


sieht man in vielen Farben.

Was machen die Tiere im Herbst?

Im Herbst bereiten sich die Tiere auf den langen Winter vor.

Sie beginnen, Futtervorräte zu sammeln. Das macht zum Beispiel das Eichhörnchen.



Der Igel sammelt keine Vorräte. Er frisst im Herbst besonders viel. Dann rollt er sich zusammen und schläft bis zum Frühling.



Einige Vögel fliegen in den warmen Süden. Sie werden auch Zugvögel genannt. Ein Beispiel dafür ist die Schwalbe. Sie bleibt bis zum Frühling im warmen Süden.



Sind die Sätze falsch oder richtig?

Im Herbst sammeln manche Tiere Futter.

Die Zugvögel bleiben im Winter bei uns.

Der Igel schläft im Winter.





Welches ist das richtige Wort? Kreise es ein!

Das Herbstwetter

Im Herbst ist es oft (windig / warm).

Der Wind weht die Blätter von den (Drachen / Bäumen).

Es wird (kälter / kürzer).



TUNWÖRTER sind Wörter, die beschreiben, was jemand tut.



Was fehlt? Finde das Tunwort im Text.



Unterstreiche es dort. Schreibe es dann in die Lücke.

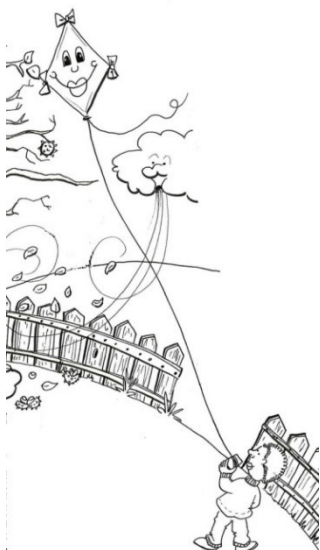
KOMMEN: Nach dem Sommer _____ der Herbst.

EINBRINGEN: Die Bauern _____ die Ernte _____.

SCHLAFEN: Der Igel _____ bis zum Frühling.



Male das Bild so aus, wie es hier steht.



Der Drache ist gelb.

Die Schleifen an den Ecken sind rot.

Der Mund ist auch rot.

Der Zaun ist braun.

Die Hose des Jungen ist grün.

Der Pullover ist gelb.

Seine Schuhe sind schwarz.

